

SPD-Stadtratsfraktion Augsburg · Rathausplatz 2 · 86150 Augsburg

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Kurt Gribl
Rathausplatz 1

86150 Augsburg

Augsburg, den 04.07.2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der letzten Sitzung des Umweltausschusses vom 06.06.2016 wurde über die ursprünglich vorgesehene Erweiterungsfläche für eine Kleingartenanlage am Nordfriedhof berichtet. Das damals beauftragte Landschaftsarchitekturbüro kam bei der Prüfung über die derzeit nicht genutzten Flächen im Bereich des Nordfriedhofes zu dem Ergebnis, dass auf Grund des ca. 50-jährigen Gehölzbestandes, der zu einer großflächigen Verschattung der Wiesenflächen führt, diese Fläche für eine Kleingartenanlage ungeeignet ist. Das Landschaftsarchitekturbüro ist der Ansicht, dass diese Fläche für unterschiedliche Bestattungsformen herangezogen werden kann, die mit einem Erhalt des jetzigen parkähnlichen Charakters und der Qualität der vorhandenen Vegetation einhergeht.

Da sich jedoch im Nordfriedhof, auf Grund geringerer Erdbestattungen und verstärkter Grabaufösungen, immer mehr Freiflächen befinden, wäre es angebracht, innerhalb des Hauptfriedhofes Flächen, bevorzugt für besondere Bestattungsformen bzw. für weitere Religionsgemeinschaften herzunehmen.

Die ursprünglich vorgesehene Erweiterungsfläche ist im Stadtteil Oberhausen und befindet sich im Eigentum der Stadt Augsburg. Sie wäre auch für ein Naherholungsgebiet für die Bürgerinnen und Bürger der Stadtteile Oberhausen und Bärenkeller bestens geeignet. Auf dieser Fläche befinden sich neben dem alten Gehölzbestand und Sträuchern bereits sehr gut erhaltene Wege. Es müssten lediglich einige Parkbänke für Sitzgelegenheiten und Abfallbehälter aufgestellt werden. Zur Auflockerung der Fläche könnten auch Biotope etc. entstehen. Durch eine Umwidmung dieser Fläche könnte der alte Baumbestand erhalten bleiben und kostengünstig für Jung und Alt öffentlich zugänglich gemacht werden. Gleichzeitig würde eine Naherholungsfläche den Stadtteil Oberhausen noch weiter aufwerten.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt daher folgenden

Antrag:

- 1; Die Verwaltung wird beauftragt, die ursprünglich vorgesehene Erweiterungsfläche des Nordfriedhofs zeitnah als Naherholungsfläche auszuweisen.
- 2; Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechend notwendige Anzahl an Parkbänken und Abfallbehältern auf dieser Fläche anzubringen.
- 3; Die Verwaltung wird beauftragt, die dafür notwendigen Mittel spätestens für den Haushalt 2017 anzumelden.

Mit freundlichen Grüßen



Margarete Heinrich
Fraktionsvorsitzende

Dieter Benkard
Stadtrat